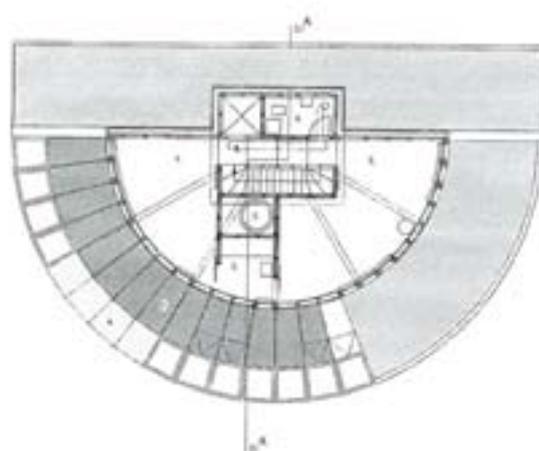




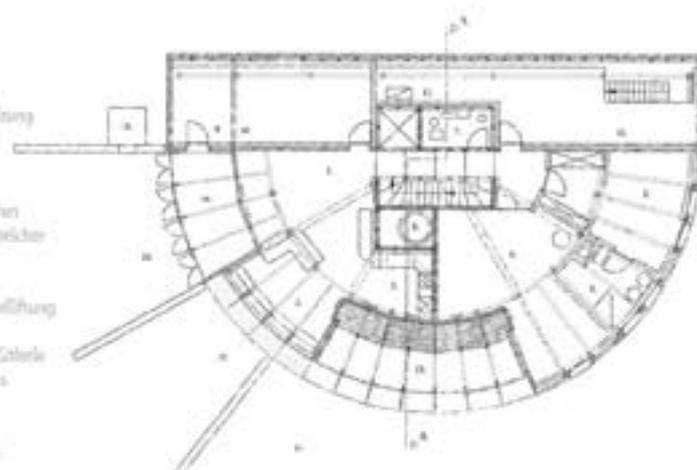
Vita

- 1 Treibhausraum
- 2 Ziertra
- 3 Isol
- 4 Kompositblech
- 5 Warmwasserspeicher
- 6 Thermische Solaranlage
- 7 integriertes Photovoltaik

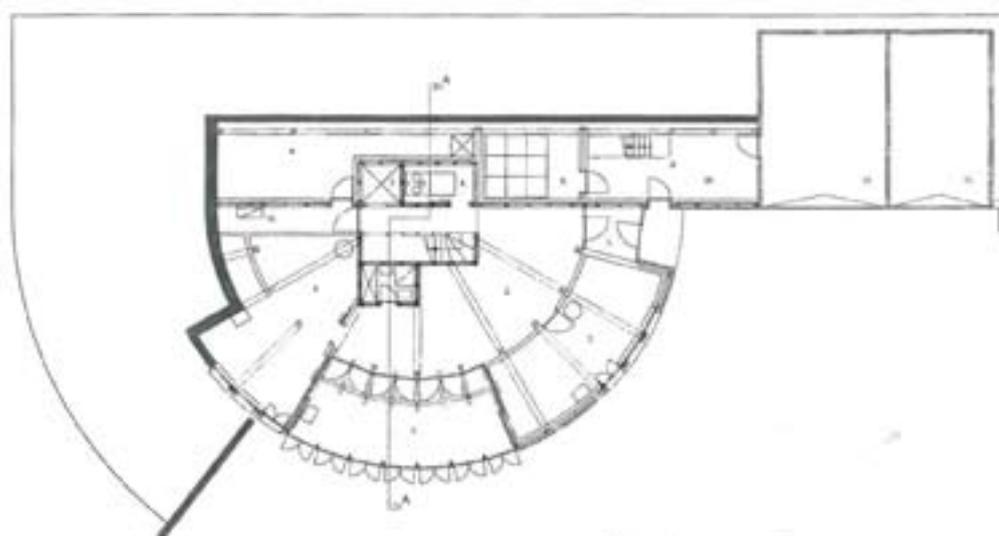


1. Stock

- 1 Erdkeller
- 2 Küche
- 3 Küche, Holzheizung
- 4 Wohnzimmer
- 5 Schlafzimer
- 6 Isol
- 7 Kompositblech
- 8 Warmwasserspeicher
- 9 Depot
- 10 Frühlager
- 11 Kontrollierte Belüftung
- 12 Holzlage
- 13 Erdkeller mit Gitter
- 14 Nebeneingang
- 15 Backofen
- 16 Terrasse
- 17 Gemüsegarten



2. Erdgeschoss



- 1 Eingang
- 2 Mehrzweckhalle
- 3 Werkstatt
- 4 Werkstatt
- 5 Treibhaus
- 6 Wickelst
- 7 Sitz für Bibliothek
- 8 Kompost
- 9 Regenwasser-Reservoir
- 10 Fahrradraum
- 11 Unterirdische Garage, Holzkonstruktion
- 12 Kontrollierte Belüftung

1. Erdgeschoss

G. Bellmann Architectes
Dipl. Ing. Architekt EPFZ/SIA
CP 89
CH-1816 Chailly Montreux

gbarch@span.ch
www.bellmannarchitectes.fzs.com

Geburtsjahr: 1951
Studienort: ETH Zürich
Eigenes Büro seit: 1982
Anzahl der Mitarbeiter: 4

Arbeitsschwerpunkte
Entwicklung der Holzbautechnik und Anpassung im Rahmen der modernen Architektur
Arbeit im Bereich Denkmalpflege, Entwicklung von ökologischen Konzepten, erneuerbare Energien, energiebewusstes Bauen

Arbeits- und Entwurfsphilosophie
Architektur als expressives Kommunikationsmittel, Entwurf als Teil des historischen Prozesses, Projekt im Dienst des Auftraggebers



ein ökologisches Gebäudekonzept



Konsequentes ökologisches Planen beginnt bei der Gebäudepositionierung – hier verbindet die Hangnutzung den überwältigenden Blickbezug auf den Genfer See mit dem willkommenen Windschutz auf der Bergseite.

Gegenüber: Leichte Sonnensegel im Inneren sorgen für den nötigen Blendschutz und verhindern ein Verbrennen der Pflanzen.